

Vorlage Nr. III/33/2016
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 2

Fortbildung für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen zur KiTa-Leitung (KiTa-Plus)

A Problem

In der Stadt Bremerhaven werden in städtischer und freier Trägerschaft insgesamt 57 Kindertageseinrichtungen betrieben. Nach Auskunft des Amtes für Jugend, Familie und Frauen (Amt 51) werden in den nächsten 5 Jahren mindestens 16 Personen mit Leitungsfunktionen das Rentenalter erreichen und aus dem aktiven Dienst ausscheiden. Im Bereich der stellvertretenden Leitungen ist von einer ähnlichen Situation auszugehen. Bei einer Erweiterung des Zeitfensters auf 10 Jahre sind allein in städtischen Einrichtungen 19 von 20 Leitungsstellen neu zu besetzen.

Die aktuelle BewerberInnenlage für Stellen im erzieherischen und/oder sozialpädagogischen Bereich ist auf dem regionalen Arbeitsmarkt ausgesprochen schlecht. Durch den vermehrten Bedarf an geeigneten Fachkräften für die Integration von Flüchtlingen, MigrantInnen und Einwanderern in ganz Deutschland ist der Markt „leergefegt“.

Das Amt 51 beabsichtigt deshalb in Kooperation mit der Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH (wisoak gGmbH) für 18 TeilnehmerInnen aus Kindertageseinrichtungen in der Stadt Bremerhaven mit 242 Unterrichtsstunden eine Fortbildung für beschäftigte Fachkräfte zur KiTa-Leitung anzubieten.

B Lösung

Aus arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten ist die Qualifizierung und Weiterbildung von Beschäftigten unter verschiedenen Aspekten förderwürdig. Zum einen können die zukünftigen Fachkräftebedarfe gedeckt und zum anderen mehr Frauen in besser bezahlte Führungspositionen vermittelt werden. Durch den Aufstieg innerhalb der Einrichtung werden zudem wieder Stellen für neue, z. B. BerufsanfängerInnen, ErzieherInnen frei.

Die wisoak gGmbH ist seit vielen Jahren erfolgreich im Bereich der pädagogischen Weiterbildung tätig und soll als verantwortlicher Projektträger in Kooperation mit dem Amt 51 das Konzept (siehe Anlage) umsetzen. Wichtig ist hierbei, dass die Teilnehmenden nach Durchlaufen der Module und Anfertigung einer Hausarbeit mit mündlicher Prüfung optional die Möglichkeit haben, den qualifizierten Abschluss „Zertifizierte KiTa-Leitung“ als Arbeitnehmerkammerabschluss zu erreichen.

Einen IHK-Abschluss gibt es zurzeit noch nicht. Da die Handelskammer Bremen und die IHK Bremen an einer solchen Zertifizierung Interesse haben, wird die Arbeitnehmerkammer entsprechende Abstimmungsgespräche in die Wege leiten.

Die Kosten für die Laufzeit vom 01.09.2016 bis 31.10.2017 belaufen sich für 18 Plätze auf insgesamt 95.084,40 €, deren Aufschlüsselung sich aus der beigefügten Kalkulation ergibt. Das Amt 51 verfügt nicht über ausreichend Fortbildungsmittel, um eine solche Qualifizierungsmaßnahme finanzieren zu können und schlägt vor, die Projektkosten aus Arbeitsmarktmitteln des Amtes für kommunale Arbeitsmarktpolitik bereitzustellen.

Aufgrund der demografischen Entwicklung, der quantitativen Erweiterung und der steigenden Anforderungen der Beschäftigten in Einrichtungen der Elementarbildung sieht das Fachamt zur Deckung des zukünftigen Fachkräftebedarfs die Notwendigkeit der Qualifizierung der beschäftigten, pädagogischen MitarbeiterInnen. Da traditionsgemäß nach wie vor überwiegend Frauen mit Erziehungsarbeiten betraut sind, hätte eine verbesserte Qualifikation auch den Effekt, mehr weiblichen Fachkräften Führungspositionen mit höherer Bezahlung zu ermöglichen.

Aus den genannten Gründen wird empfohlen, die Qualifizierung in Kooperation mit der wisoak gGmbH durchzuführen und dem Fachamt die notwendigen Kosten für den Zeitraum vom 01.09.2016 bis 31.10.2017 in Höhe von bis zu 95.084,40 € aus Arbeitsmarktmitteln zur Verfügung zu stellen.

C Alternativen

Die Qualifizierung wird nicht durchgeführt.

D Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Der Zuschuss ist aus dem Ansatz „arbeitsmarktpolitische Maßnahmen“ des Amtes für kommunale Arbeitsmarktpolitik bereitzustellen. Die Mittel sind bei Aufstellung der Eckwerte für den Ansatz bei 6405/68402 berücksichtigt. Für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 ist der Zuschuss unter Finanzierungsvorbehalt zu stellen.

Die personalwirtschaftlichen Auswirkungen sind unter Buchstabe A und B bereits beschrieben. Der Verteilungsschlüssel für die zu vergebenen Plätze wird durch das Amt 51 berechnet. Die Einrichtungen stellen die betroffenen MitarbeiterInnen für die Qualifizierung im notwendigen Zeitumfang frei.

Der Zugang zur Qualifizierung ist gleichermaßen für Frauen und Männer gewährleistet.

E Beteiligung / Abstimmung

Die wisoak gGmbH hat das Qualifizierungskonzept erstellt und wird vom Amt für Jugend, Familie und Frauen (Federführung) mit der Durchführung der Maßnahme als Projektträger beauftragt.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Eine Öffentlichkeitsarbeit erfolgt in Absprache mit dem Dezernat III. Die Veröffentlichung nach dem BremIFG wird gewährleistet.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat beschließt die Fortbildung für bis zu 18 Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen zu KiTa-Leitungen (KiTa-Plus) und die Bereitstellung von Haushaltsmitteln des Amtes für kommunale Arbeitsmarktpolitik in Höhe von bis zu 95.084,40 € für den Zeitraum vom 01.09.2016 bis 31.10.2017.

Der Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt, dass nach Rechtskraft der Haushalte für die Jahre 2016 und 2017 im Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik ausreichend Mittel zur Finanzierung der Maßnahme zur Verfügung stehen.

Klaus Rosche
Dezernent

Anlage 1: Konzept

Anlage 2: Kalkulation